

Lokales für: **Duisburg**

erstellt am: 17.04.2007

Duisburg

Traumstart für Kanuten

(RP) **Begeistert eröffneten die Kanuten des Kanu Club Homberg Gerdt (KCHG) mit ihrem traditionellen Vereinsanpaddeln die Kanusaison. Die Wildwasserfreunde des Vereins hatten die Möglichkeit, 15 Kilometer auf der Erft von Wevelinghoven bis zum Neusser Yachthafen zu paddeln. Die Wanderfahrer konnten sich bei der 45 Kilometer langen Strecke auf dem Rhein, vom Neusser Yachthafen bis zum KCHG, sportlich betätigen.**

Solche Temperaturen sind die Kanuten bei Saisonbeginn überhaupt nicht gewöhnt. Warme Pullover, Schals und Jacken, die sonst benötigt werden, konnten zu Hause bleiben. In Kaiserswerth wurde erst einmal eine ausgiebige Pause eingelegt, bevor es gestärkt an die letzte Etappe gen Heimathafen ging.

Am Bootshaus des KCHG in Homberg wurden die Aktiven bereits erwartet. Tische und Bänke waren schon draußen aufgebaut. Salate und Getränke gekühlt. Auch der Grill war schon auf Betriebstemperatur. Bis in die späten Abendstunden saßen die Vereinsmitglieder und Gäste noch draußen und genossen diesen einmaligen Tag. Sogar die ältesten Vereinsmitglieder konnten sich nicht daran erinnern jemals so einen Saisonstart erlebt zu haben.

Am nächsten Tag wurde bei strahlendem Sonnenschein der neue zehner Kanadiers auf den Namen „Big Wim“ getauft. Damit wird Vereinsmitglied Willi Prause geehrt. Der 83-Jährige taufte das Schiff mit einer Flasche Sekt und wünschte seinen Vereinskollegen gerührt allzeit gute Fahrt. Anschließend wurde der Kanadier auf den Hänger geladen um seine Jungfernfahrt von Krefeld nach Homberg anzutreten.

www.kchg.de

zurück

Artikel drucken

Url: <http://www.rp-online.de/public/article/regional/niederrheinnord/duisburg/nachrichten/duisburg/428690>